

energieplus

August 2020

Ihre Kundenzeitschrift



Trinkwasserbrunnen

Wasser marsch



Seite 3

Kommunales Crowdfunding
Gemeinsam helfen

Seite 6

Online-Kundenportal
Service rund um die Uhr

Seite 7

Neue Rutsche im Verwell
Spritziger Spaß



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

seit Monaten hält die Corona-Pandemie die Welt fest im Griff. Während der Alltag für viele von uns auf den Kopf gestellt wurde, bleiben die Stadtwerke Verden eine verlässliche Größe in der Krise. Als Unternehmen der öffentlichen Daseinsvorsorge tragen wir eine besondere Verantwortung für die Menschen vor Ort. So haben wir wirkungsvolle Maßnahmen ergriffen, um die reibungslose Versorgung mit Strom, Erdgas, Wasser und Wärme wie gewohnt sicherzustellen. Auch persönlich sind wir selbst unter erschwerten Bedingungen jederzeit für Sie da. Dabei achten wir sehr auf den Gesundheitsschutz unserer Kunden und Mitarbeiter – ob im Kundencenter oder auf den Baustellen.

Um die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Krise zu begrenzen, hat die Bundesregierung im Juni ein Konjunkturpaket verabschiedet. Ein Teil davon ist die befristete Senkung der Mehrwertsteuer. Selbstverständlich geben wir die reduzierten Steuersätze vollständig an unsere Kunden weiter, ohne dass sie dafür aktiv werden müssen. Darüber hinaus verleiht das Konjunkturprogramm der Elektromobilität einen zusätzlichen Schub. Das bestätigt uns auf unserem Weg zu mehr Nachhaltigkeit, den wir mit dem Ausbau der Ladeinfrastruktur in Verden konsequent weitergehen.

Jochen Weiland
Geschäftsführer der Stadtwerke Verden GmbH

Mehr ÖKOSTROM TANKEN für Verden

Die Stadtwerke Verden haben weitere Lademöglichkeiten für den elektrischen Fahrspaß geschaffen: Seit Juni können Besitzer eines Elektroautos auch am **Verwell Erlebnisbad** sowie beim Durchgang zum Rathaus an der **Reeperbahn** VerNaturstrom tanken. Jede ÖKOSTROM TANKE hat zwei Ladepunkte und steht rund um die Uhr zur Verfügung. Zusammen mit den öffentlichen Ladesäulen auf unserem Betriebsgelände in der **Weserstraße** und auf dem Parkplatz der **Aller-Weser-**

Klinik gibt es somit nun acht Ladestellen in Verden, an denen gleichzeitig 100 % Ökostrom gezapft werden kann. „Mit den beiden neuen Ladesäulen investieren wir weiter in die Ladeflexibilität vor Ort“, sagt Geschäftsführer Jochen Weiland.

Als zukunftsorientiertes Unternehmen machen sich die Stadtwerke Verden schon seit Langem für regenerative Energien und alternative Antriebe stark. Auch bundesweit gewinnt

die E-Mobilität an Fahrt – mit Rückenwind der Bundesregierung, die den Ausbau der Ladeinfrastruktur als eine zentrale Stütze in ihrem Klimaschutzprogramm verankerte. Das Ziel sind eine Million Ladepunkte in Deutschland.

+ Alle Infos zu unseren Ökostromtankstellen finden Sie auf www.stadtwerke-verden.de oder direkt über diesen QR-Code:



Kerstin Hartje von den Stadtwerken Verden beim Aufladen des e-Golfs.

Lust auf eine elektrische Probefahrt?

Leihen Sie sich einfach eines unserer Stadtwerke EnergieRäder oder unseren e-Golf aus!

Konditionen für unsere Energiekunden:

Stadtwerke EnergieRad

pro Tag	(9 bis 9 Uhr)	20 Euro
Wochenende	(Freitag 9 Uhr bis Montag 9 Uhr)	50 Euro
Woche	(7 Tage von 9 bis 9 Uhr)	100 Euro

Stadtwerke ElektroAuto

pro Stunde		12,50 Euro
pro Tag	(9 bis 9 Uhr)	70 Euro

Bis zum 31.12.2020 gilt auch hier der ermäßigte Mehrwertsteuersatz. Die Ersparnis von 3 % ziehen wir bei Bezahlung ab.

Hier geht's direkt zur Online-Reservierung:



Crowdfunding: Gemeinsam für die gute Sache

Verden bietet ein buntes Vereinsleben und spannende Initiativen, doch allein lassen sich viele Projekte nur schwer finanzieren. Deshalb gibt es jetzt die Crowdfunding-Plattform der Stadtwerke Verden. „Crowdfunding, auf Deutsch Schwarmfinanzierung, lebt von der Gemeinschaft“, erklärt Jörn Zahnd, Teamleiter Marketing & Energieberatung bei den Stadtwerken Verden. Das Prinzip: Eine Vielzahl von Menschen bringt durch kleine oder größere Einzelspenden zusammen ein bestimmtes Projekt zum Laufen.



Egal, ob ein Klettergerüst für die Kita oder Ausrüstung für den Fußballverein – jedes soziale, ökologische, kulturelle oder sportliche Projekt verdient einen Platz und bereichert unsere Region. Über www.stadtwerke-verden.de kommen Sie auf die entsprechende Internetplattform, auf der lokale Projekte kostenfrei vorgestellt und Spenden dafür gesammelt werden können.

Stadtwerke Verden verdoppeln

Stadtwerke-Geschäftsführer Jochen Weiland unterstreicht: „Gerade jetzt in der Corona-Krise ist schnelle Hilfe für Engagierte und Freiwillige wichtig, die sich für unsere Gesellschaft einsetzen.“ Aus diesem Grund



stellen die Stadtwerke Verden einen Förderungspfad von 5.000 Euro bereit und erhöhen jede Spende ab 10 Euro um weitere 10 Euro.

Mit dem Verband Kommunalen Unternehmen (VKU) und den Crowdfunding-Experten der fairplaid GmbH haben die Stadtwerke Verden zwei starke Partner an ihrer Seite. Das fairplaid-Team hilft Vereinen, Ehrenamtlichen und Organisationen, ihre Projekte öffentlichkeitswirksam auf die Plattform zu bringen. Bei Erreichen des Spendenziels innerhalb des festgelegten Zeitraumes wird

der Betrag unbürokratisch ausgezahlt. Andernfalls erhalten die Förderer ihr Geld zurück.

Weitersagen hilft

Zahnd ermutigt alle zum Mitmachen und Weitersagen: „Ist die Idee erstmal auf der Internetseite, kann jeder lesen, worum es geht, selbst spenden oder im Bekanntenkreis nach Unterstützung fragen. Selbst kleine Beträge können sich auf die Weise rasch multiplizieren.“

Spenden sammeln leicht gemacht

1. Auf www.stadtwerke-verden.de klicken und im Menü „Service“ unter „Kommunales Crowdfunding“ dem Link zur Spendenplattform folgen
2. Infos zum Projekt mit Foto und Ansprechpartner hochladen
3. Benötigte Fördersumme eingeben und Daumen drücken

Helfer brauchen Hilfe: Neue Hubarbeitsbühne für das THW

Das THW Verden hat die Chance der neuen Plattform bereits genutzt und ein Crowdfunding-Projekt gestartet. Denn der Förderverein THW-Helfervereinigung Verden e.V. sucht dringend Spenden.



den. Marek Symanczyk vom THW Ortsverband Verden erklärt: „Wir müssen unsere alte Hubarbeitsbühne ersetzen. Die neue ist ebenfalls gebraucht, aber wesentlich leistungsfähiger, schneller und flexibler.“ Sie ist unentbehrlich bei Personenrettungen, Sturmschäden und beim Ausleuchten von Einsatzstellen. Als fester Bestandteil der örtlichen Gefahrenabwehr im Landkreis Verden arbeitet das THW eng zusammen mit Rettungskräften, Polizei und Feuerwehr. Für das schwere Gerät steht eine Investition von 70.000 Euro ins Haus – 5.000 Euro fehlen noch. „Alleine schaffen wir es nicht“, sagt Symanczyk und appelliert: „Helfen Sie uns, zu helfen!“

Sie wollen mehr wissen oder direkt spenden?
Zum Projekt geht es über unsere Homepage – hier sehen Sie auch den aktuellen Spendenstand:



Trinkbrunnen eröffnet

Erfrischung auf Knopfdruck

Für alle, die in der Verdener Innenstadt ihren Durst löschen möchten, ist die Große Straße der ideale Anlaufpunkt. Denn dort haben die Stadtwerke Verden einen Trinkbrunnen gebaut, an dem sich Groß und Klein kostenlos bedienen können.

Rechtzeitig zum Beginn der Sommersaison konnten die Stadtwerke Verden den Trinkwasserspender in Betrieb nehmen: Seit Juni liefert er in der Fußgängerzone Erfrischung für durstige Kehlen – zu jeder Zeit und in Spitzenqualität. Auch das Auffüllen einer leeren Trinkflasche ist möglich.

Die Bedienung ist denkbar einfach: Ein Druck auf die Taste an der Rückseite der Edelstahl-

säule, schon sprudelt bestes Verdener Trinkwasser heraus. Und das vollkommen hygienisch: „Der Brunnen wird regelmäßig gereinigt und desinfiziert. Zudem sorgt eine moderne Spülautomatik dafür, dass immer sauberes, kühles Wasser kommt und Keime keine Chance haben“, so Rolf Scheele, Fachgruppenleiter Gas- und Wasserversorgung der Stadtwerken Verden: „Alle 30 Minuten springt der Trinkbrunnen an. Das

verhindert eine Stagnation des Wassers in der Leitung, falls länger keines entnommen wird.“

Gepriüfte Qualität

Dass das Trinkwasser jederzeit rein ist, garantieren die Mitarbeiter des Gesundheitsamtes. „Wir lassen den Brunnen engmaschig vom Wasserlabor des Landkreises Verden beproben. Die Bestätigung durch ein

Gut fürs Klima

Ob man lieber Flaschen- oder Leitungswasser trinkt, ist Geschmackssache. Für das Klima macht es allerdings einen gewaltigen Unterschied. Umweltgutachter der Berliner GUTcert mbH verglichen in einer aktuellen Studie die Treibhausgas-Bilanz von stillem Mineralwasser und Trinkwasser. Dafür bewerteten sie alle emissionsrelevanten Daten – von der Produktion bis zur Entsorgung. Das Ergebnis: Pro Liter Flaschenwasser fallen durchschnittlich 202,74 g Kohlendioxid (CO₂) an, für Leitungswasser nur 0,35 g/l. Kein Wunder, denn Leitungswasser erspart die Herstellung, Reinigung und das Recycling von Getränkeverpackungen, genau wie den Transport in Läden und Haushalte. Das schont die natürlichen Ressourcen, senkt den Energieverbrauch und vermindert den CO₂-Ausstoß.

Wassermeister Tino Hahn rechnet vor: „In Verden leben 27.660 Menschen. Wenn alle Verdener täglich zwei Liter Wasser trinken, ergibt das bei Flaschenwasser 4.093 Tonnen CO₂ im Jahr, bei Leitungswasser nur 7 Tonnen. Somit lassen sich durch den Griff zum Wasserhahn statt zur Mineralwasserflasche allein bei uns 4.086 Tonnen CO₂ jährlich einsparen.“ **Fazit:** Leitungswasser trinken ist aktiver Klimaschutz – machen Sie mit!





Der Trinkbrunnen kommt gut an: Vanessa Pumm aus Kirchlinteln freut sich über den kostenfreien Service.

unabhängiges Labor, dass wir die strengen Vorgaben der Trinkwasserverordnung stets einhalten, ist uns wichtig“, betont Scheele.

Gesund und günstig

Auch zu Hause ist Leitungswasser eine gute Wahl: Frisch und kühl kommt es aus der Leitung direkt zu Ihnen. Verdener Trinkwasser genügt höchsten Qualitätsansprüchen, der Gehalt an Mineralstoffen ist oft mit dem von Mineralwasser vergleichbar. „Der große Wasser-Check“ von Stiftung Warentest ergab 2019 sogar, dass jedes zweite der untersuchten stillen Mineralwässer unerwünschte Keime oder Verunreinigungen aufwies – anders als die analysierten Trinkwasserproben, die durchweg überzeugten.

Im Preisvergleich hat Leitungswasser ebenso die Nase vorn: Selbst wer sehr günstiges Mineralwasser für rund 20 Cent/Liter kauft, bekommt für einen Euro gerade mal fünf Liter. Ein Kubikmeter Trinkwasser kostet in Verden 0,86 Euro – für einen Euro erhalten Sie also 1.162 Liter. Unschlagbar günstig, nachhaltig und gesund – wer will da noch Kisten schleppen?

Tipp:

Wasser mit Zitrone und Minze – einfach, lecker und gesund!



Bei uns läuft's

Mehr als 4.100 Haushalte in Verden versorgen die Stadtwerke Verden zuverlässig mit erstklassigem Trinkwasser. „Wir zapfen mit drei Förderbrunnen die ‚Rotenburger Rinne‘, eine wasserführende, eiszeitliche Schicht in 130 Metern Tiefe an. Das von Natur aus sehr gute Grundwasser bereiten wir in unserem Wasserwerk am Brunnenweg zu bestem Trinkwasser auf. Über ein rund 90 Kilometer umfassendes Rohrleitungsnetz liefern wir es dann an unsere Kunden“, berichtet Wassermeister Tino Hahn. Strenge Kontrollen sichern die gleichbleibend hohe Qualität des Lebensmittels Nr. 1, das in Verden alle Grenzwerte der Trinkwasserverordnung deutlich unterschreitet. Damit das auch langfristig so bleibt, investieren die Stadtwerke Verden bedarfsgerecht in die Modernisierung ihrer technischen Anlagen. „Unser Trinkwasser ist fast pH-neutral, enthält kaum Nitrat und eignet sich durch seine ausgewogene Mineralisierung sogar zur Zubereitung von Babynahrung“, weiß Hahn. Mit 7,32 °dH (Grad deutscher Härte) liegt es im Härtebereich „weich“ – das schützt vor schnell verkalkten Haushaltsgeräten und spart Waschmittel.



Er sorgt dafür, dass die Verdener nie auf dem Trockenen sitzen: Wassermeister Tino Hahn.

Die genaue Zusammensetzung unseres Trinkwassers wird regelmäßig analysiert. Hier geht's zur aktuellen Auswertung:





Alles auf einen Klick

Übersichtlich, sicher und komfortabel: Seit Anfang Juni ist das neue Online-Kundenportal der Stadtwerke Verden freigeschaltet. Es bietet noch mehr Service – und das rund um die Uhr. „Viele Kunden kennen unser altes Portal. Ein Wechsel lohnt sich, denn das neue Portal bietet mehr Funktionen und es findet sich alles auf einen Blick“, sagt Stephan Krüger, Teamleiter des Abrechnungs- und Kundenservices. Ob Vertragsdaten einsehen, Zählerstände übermitteln, Abschläge anpassen oder einen Umzug melden: Unabhängig von Öffnungszeiten können Sie hier vieles schnell selbst erledigen, ob von zu Hause oder unterwegs.

Mehr Funktionen, weniger Papier

Neu ist zum Beispiel die digitale Jahresendabrechnung. „Stimmt der Kunde zu, laden wir die Rechnung nur noch im Onlineportal für ihn hoch, statt sie per Post zu schicken. Er findet sie dort unter einem eigenen Menüpunkt“, erläutert Krüger. Alle anderen Anschreiben können ebenfalls digital versandt werden – diese landen dann im persönlichen Postfach des Kunden innerhalb des neuen Portals. Besonders vorteilhaft für Kunden mit Strom- und Erdgasanschlüssen in mehreren Immobilien: Statt sich wie bisher mit jeder Kundennummer einzeln anzumelden, lassen sich nun alle Anschlüsse mit einem Profil verwalten.

Ganz einfach registrieren

Neueinsteiger registrieren sich für das Online-Kundenportal nur einmal mit ihrer Kunden- und Zählernummer und schon können sie loslegen. Auch wer den bisherigen Online-Service genutzt hat, muss sich aus Datenschutz- und technischen Gründen neu registrieren. Danach brauchen Sie zum Einloggen nur noch Ihre persönlichen Zugangsdaten.

„Die Resonanz der Kunden, die das neue Portal schon getestet haben, ist durchweg positiv“, freut sich Krüger. Am meisten genutzt wird die Zählerstandsmeldung. Übrigens: Alle wichtigen Neuigkeiten der Stadtwerke Verden sind im Portal verlinkt – so bleiben Sie immer auf dem Laufenden.

+ Zum neuen Online-Kundenportal kommen Sie über www.stadtwerke-verden.de oder über diesen QR-Code:



Erlebn isrutsche eröffnet

Mit Abstand Badespaß

Rasant durch die Röhre: Die neue Rutsche im Verwell Erlebnisbad macht den Badbesuch trotz Corona-Regeln zum Vergnügen.

Die Verdener Freibadsaison ist in vollem Gange. Für Nervenkitzel beim Besuch sorgt seit Kurzem unsere neue Rutsche TORTUGA – dieser Name machte das Rennen beim Namenswettbewerb, den das Verwell gestartet hatte. Das findet besonders unser Maskottchen Verly super, denn TORTUGA heißt auf Spanisch Schildkröte. „Vielen Dank an alle Teilnehmer für die tollen Vorschläge!“, freut sich Badleiter Klaus Jürries. Da der Gewinnername gleich zweimal eingereicht wurde, gehen nun je eine Verwell-Wertkarte à 200 Euro an Sandra Münster und Katrin Möllmann. Herzlichen Glückwunsch!

Tierisch aufregend

Wer durch die 85 Meter lange TORTUGA saust, den erwarten besondere Tageslicht- und Videoeffekte. Vor dem Start können Sie per Knopfdruck eine von drei Motivwelten auswählen: „Dschungel“, „Unterwasserwelt“ oder „Überraschung“. „Wer sich beispielsweise für die Unterwasserwelt entscheidet, begegnet in der Rutsche einem



Schön viel Platz – manche Corona-Regeln haben auch ihr Gutes.

der beste



Online buchen und informieren

Ihre Eintrittskarte buchen Sie ganz einfach auf www.verwell.de unter dem Menüpunkt **Online-Tickets**. Nur in bestimmten Zeitfenstern ist der Ticketkauf auch direkt an der Kasse möglich – mehr dazu lesen Sie auf unserer Homepage. Hier informieren wir Sie zu allen aktuellen Entwicklungen, die zu kurzfristigen Änderungen im Ablauf führen können.

Jahr haben wir uns anders vorgestellt, aber wir geben unser Bestes, um unseren Besuchern trotz allem eine schöne Freibadsaison zu bieten“, sagt Jürries. Er betont: „Um die Gesundheit unserer Gäste und Mitarbeiter zu schützen, ist der Badbetrieb derzeit nur mit einigen Einschränkungen möglich. Die Buchung von Online-Tickets für bestimmte Zeitfenster ist zum Beispiel notwendig, um die Abstands- und Hygieneregeln einhalten zu können. Zwischen den Zeitfenstern ist das Bad eine Stunde geschlossen, in der wir alles reinigen und desinfizieren.“ Damit sich beim Bahnen ziehen niemand in die Quere kommt, ist im Sportbecken Kreisverkehr-Schwimmen angesagt. „Darüber freuen sich vor allem unsere Sportschwimmer“, so Jürries.

www.verwell.de



Stadtwerke-Chef Jochen Weiland, die Gewinnerinnen Katrin Möllmann und Sandra Münster sowie die Verwell-Betriebsleiter Arne Lindhorst und Klaus Jürries (v. l.) präsentieren den Namen der neuen Erlebnisrutsche.

virtuellen Hai“, kündigt Jürries an. Unten angekommen, lassen sich die eigene Rutschzeit und die Tagesbestzeit bestaunen.

Kraulen im Kreisverkehr

Das Verwell feiert in diesem Jahr 20. Geburtstag – doch das Coronavirus hat alle Partypläne durcheinandergewirbelt. „Das

Es summt und krabbelt

Der Natur- und Artenschutz liegt den Stadtwerken Verden am Herzen. Deshalb haben unsere Stadtwerke-Bienen Nachbarn bekommen: Neben den Bienenstöcken steht nun ein Insektenhotel, das ein paar Kinder unserer Mitarbeiter während des Corona-Lockdowns in der stadtwerkeinternen Kinderbetreuung bastelten. Dazu kamen zwei Wildbienenhotels am Wasserwerk und auf der Bienenweide am Verwell. „Anders als Honigbienen leben Wildbienen nicht in einem Stock, sondern sind allein unterwegs“, erklärt Stadtwerke-Monteur und Hobby-Imlker Martin Schleupner. In den Bambus- und Schilfrohren sowie löchrigen Steinen finden die Wildbienen Platz zum Nisten. Ihre Nachkommen können in der geschützten Umgebung schlüpfen und sich dann selbst auf den Weg in die Natur machen.

Die ersten tierischen Bewohner sind bereits im Insektenhotel eingezogen.



Markierungen auf dem Boden helfen dabei, den nötigen Abstand einzuhalten.



Wie heißt die neue Erlebnistrutsche im Verwell?

☐ Verly Express ☐ VerRutscht ☐ TORTUGA

Vorname/Name

Straße/Hausnr.

PLZ/Ort

Telefon

Lösung bis zum 16. Oktober 2020 per Post oder E-Mail einsenden an:

Stadtwerke Verden GmbH, Weserstraße 26, 27283 Verden, energieplus-raetsel@stadtwerke-verden.de
Teilnahmeberechtigt sind nur Energiekunden der Stadtwerke Verden. Mitarbeiter der Stadtwerke und deren Angehörige dürfen nicht teilnehmen. Pro Kunde nur eine Einsendung. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Und das können

Sie gewinnen:

Lust auf prickelndes Wasser aus der eigenen Leitung? Wir verlosen 3 x einen SodaStream mit je drei Karaffen.



Die Lösung des letzten Rätsels: 11

Über je zwei EnergieRäder für ein Wochenende freuen sich Klaus und Sigrid Meyer, Elke Zummach und Reiner Engelbart.



Stadtwerke inside

Mit Kreativität und Köpfchen

Erst Aushilfe im Verwell Erlebnisbad, später Mitarbeiterin im Marketing – Mandy Willenbrock hat bei den Stadtwerken Verden schon viele Arbeitsplätze kennengelernt.

Mit Pommes frites fing alles an: Während ihrer Schulzeit jobbte sie vier Jahre in der Verwell Gastronomie. „Nach dem Abitur hatte ich die Stadtwerke als zukünftigen Arbeitgeber trotzdem nicht gleich auf dem Schirm. Erst eine Beratung beim Arbeitsamt brachte mich auf die Ausbildung zur Industriekaufrau bei uns“, so die 25-Jährige. Die Entscheidung war goldrichtig: „Es gefiel mir noch besser als erwartet“, freut sie sich. Die Lehrjahre drehten sich rund um das Marketing, Rechnungswesen und die Volkswirtschaftslehre – nicht nur in der Theorie: Angehende Industriekaufleute erhalten während ihrer Ausbildung bei den Stadtwerken Verden einen fundierten Einblick in alle Abteilungen und arbeiten tatkräftig mit. „In der Praxis fand ich es im Marketing am interessantesten. Daher

war ich froh, dass dort eine Stelle frei wurde und ich nach meiner Ausbildung in der Abteilung bleiben konnte“, erinnert sie sich.

Alles im Blick

Veranstaltungsplanung, Plakate gestalten, den Internetauftritt der Stadtwerke Verden aktuell halten oder die Facebook-Seite vom Verwell bespielen – die Aufgaben des dreiköpfigen Marketing-Teams sind abwechslungsreich. „Genau das macht das Spannende in meinem Job aus“, so Willenbrock. Oft ist sie mit der Kamera unterwegs, um Fotos für die energieplus oder aktuelle Pressemeldungen zu schießen. Nach Feierabend konzentriert sie sich auf ihr Fernstudium der Wirtschaftswissenschaften und die Kernsanierung ihres Hauses.

Wir sind für Sie da!

Stadtwerke Verden GmbH

Weserstraße 26
27283 Verden

Geschäftszeiten

Mo. - Do. 7 bis 16 Uhr
Fr. 7 bis 12 Uhr
telefonisch erreichbar
Mo. - Fr. 7 bis 22 Uhr

Telefon 04231 915-0
Telefax 04231 915-120
WhatsApp 0160 90447829
info@stadtwerke-verden.de
www.stadtwerke-verden.de

Störungsdienst rund um die Uhr:
Telefon 04231 915-112

servicestark + nachhaltig

Verwell Erlebnisbad

Saumurplatz
27283 Verden

Telefon 04231 9566655
info@verwell.de
www.verwell.de



Impressum

Herausgeber: Stadtwerke Verden GmbH,
Weserstraße 26, 27283 Verden

Verantwortlich: Ulrich Wiehagen, Stadtwerke Verden GmbH

Konzept, Text und Layout: pr/omotion GmbH, Hannover

Fotos: AdobeStock, iStockphoto, SodaStream,
Stadtwerke Verden, THW Verden

Redaktionsschluss: 7. August 2020